



MITTE IM DIALOG

was uns verbindet

PROGRAMMHEFT

zur Veranstaltungswoche in Berlin-Mitte

24.09.2020 - 05.10.2020

www.mitteimdialog.de



MITTE IM DIALOG

Programmheft

zur Veranstaltungswoche in Berlin-Mitte

24.09.2020 - 05.10.2020

Gefördert durch:





Vorwort

MITTE IM DIALOG

Netzwerk- und Kompetenzprojekt zur Förderung des interreligiösen und interkulturellen Dialogs im Bezirk Mitte

Das Bezirksamt Mitte von Berlin hat das Dialog- und Kompetenznetzwerk **MITTE IM DIALOG** initiiert. Umgesetzt wird **MITTE IM DIALOG** von der Fabrik Osloer Straße e.V. in Zusammenarbeit mit Network African Rural and Urban Development (NARUD) e.V. und dem Zentrum für interreligiösen Dialog Berlin Moabit (ZiD) e.V.

Im Bezirk gibt es zahlreiche kulturelle, religiöse und soziale Organisationen und Vereine, die sich für das Gemeinwesen engagieren. Die unterschiedlichen Perspektiven der Organisationen und Vereine sowie auch der Bildungseinrichtungen und Verwaltungen zusammenzubringen, ist das Ziel von **MITTE IM DIALOG**.

VERANSTALTUNGSWOCHE MITTE IM DIALOG

Die Veranstaltungswoche **MITTE IM DIALOG** findet vom 24. September bis zum 5. Oktober 2020 zum zweiten Mal in den Ortsteilen Moabit, Wedding und Gesundbrunnen statt. Wir laden ein, sich zu begegnen, sich kennenzulernen und in den Dialog zu treten. Im Programm: Dialogveranstaltung Anti-Schwarzer Rassismus, Nachbarschaftsfest, Lesungen aus Koran und Bibel, Filmvorführung, Online-Fortbildung zu Auswirkungen von Diskriminierung auf Gesundheit und Lernfähigkeit, Demokratiesalon, Diskussionsveranstaltung zum Stand des interreligiösen Dialogs im Bezirk und vieles mehr.



Vorwort | MITTE IM DIALOG

Wir möchten das Engagement vieler Menschen und Einrichtungen in Mitte sichtbar machen, die sich für ein vielfältiges und gleichberechtigtes Zusammenleben und gegen Rassismus und Diskriminierung einsetzen. Dies in einer schwierigen und herausfordernden Zeit, in der - verstärkt durch die Corona-Pandemie - Unterdrückung und Ausgrenzung weltweit deutlich sichtbar werden, aber in der sich auch zahlreiche Bewegungen für allgemeingültige Menschenrechte engagieren.

Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Die Beachtung der Hygieneschutzmaßnahmen der jeweiligen Veranstalter*innen ist Voraussetzung zur Teilnahme.



Wir bitten Personen, die Krankheitszeichen zeigen, die innerhalb der letzten zwei Wochen Kontakt mit einer erkrankten Person hatten oder aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind, von einem Besuch der Veranstaltungen abzusehen.

Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Anmeldemöglichkeiten. Die inhaltliche Verantwortung für die Ausgestaltung der Veranstaltungen liegt bei den jeweiligen Veranstalter*innen.

Wir wünschen allen Beteiligten erfolgreiche Veranstaltungen!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Projektteam von **MITTE IM DIALOG**. – Viel Spaß beim Lesen des Programmheftes und bei den Veranstaltungen wünscht Ihnen

Das Projektteam von **MITTE IM DIALOG**.



QUELLE: Bezirksamt Mitte

Bezirksbürgermeister Berlin-Mitte

STEPHAN VON DASSEL GRUSSWORT

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner
des Bezirks Mitte!

In unserem Bezirk engagieren sich viele Initiativen, Projekte, Einrichtungen und religiöse Gemeinden, um ein lebendiges, demokratisches Zusammenleben in Vielfalt und Respekt zu gestalten. Dazu gehört es, mit Menschen ins Gespräch zu kommen, ihre Sichtweisen und Erfahrungen ernst zu nehmen und jeglicher Art von Ausgrenzung und Diskriminierung eine Absage zu erteilen.

Vor allem diese persönlichen Begegnungen und der Austausch über Gemeinsamkeiten und Unterschiede

sind es, die wichtig sind für gegenseitiges Verständnis und friedliches Zusammenleben. Es stimmt mich zuversichtlich, dass sich diese Einsicht bei immer mehr der aus über als 100 Herkunftsländern stammenden Bewohnerinnen und Bewohnern unseres Bezirks durchsetzt, der wie kein anderer in Berlin von Vielfaltigkeit und Toleranz lebt und für viele Menschen gerade deshalb so große Attraktivität besitzt.

Zu dieser Verständigung möchte auch die Veranstaltungswoche MITTE IM DIALOG einen Beitrag leisten. Zwischen dem 24.09. und 05.10.20 finden bereits im zweiten Jahr zahlreiche Aktivitäten an mehreren Orten im Bezirk – entsprechend der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln – rund um den Tag der Offenen Moschee statt.

Beteiligen Sie sich und nutzen Sie die Gelegenheiten, Ideen, Ansichten und Erfahrungen auszutauschen. Ich freue mich, wenn wir uns auf der einen oder anderen Veranstaltung begegnen.

Stephan von Dassel

Mitte im Dialog

MITTE IM DIALOG ÜBER ANTI-SCHWARZEN RASSISMUS AUFTAKTVERANSTALTUNG

16:00 - 18:30 UHR

Wir bitten um Anmeldung unter:
schippert@mitteimdialog.de

Zille Klub
Rathenower Str. 17, 1.OG, Theatersaal
10559 Berlin-Moabit

Details

Gemeinsam mit mehreren Schwarzen/Afrikanischen Organisationen und dem Bezirksbürgermeister Herrn von Dassel können Sie über Rassismus gegen Schwarze Menschen diskutieren. Wie wirkt sich diese Form von Rassismus in Mitte aus? Welche Tendenzen sehen die Expert*innen im Bezirk? Wie kann das Zusammenleben der Menschen in Mitte verbessert werden?

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.



GenerationenRaum gGmbH

IN WEITER FERNE GANZ NAH - FINDEN UND VERBINDEN IN MOABIT

KREATIVWERKSTATT MIT DER
KÜNSTLERIN KATJA SEHL

15:00 - 16:30 UHR

Anmeldungen an:

perspektiven@generationenraum.de

oder 030 39837450

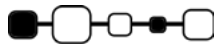
Treffpunkt:

Dreysestr. 17

10559 Berlin

Details

Hierbei handelt es sich um einen Kreativworkshop für ALLE Menschen, die Lust haben, ihre kreative Natur zu entdecken. Das Angebot wird vor allem malerisch sein. Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise nach Gegensätzen, sammeln Widersprüchliches. Finden fremdes, scheinbar wertloses Material, das wir anschliessend zu einzigartigen Collagen und Assemblagen (Materialbilder) verbinden. Mehr Infos gibt es unter www.moabit21.de.



Perspektiven°
Moabit-Ost

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Lotsenprojekt „die brücke“

DAS JOBCENTER IN DER TASCHE- WIE FUNKTIONIERT DIE NEUE JC-APP WORKSHOP

10:00 - 11:00 UHR (auf Türkisch)

12:00 - 13:00 UHR (auf Arabisch)

14:00 - 15:00 UHR (auf Englisch)

Bitte melden Sie sich an:

Beusselstr.: 030/ 34096426

Hochstädterstr.: 030/ 45020815

25.09.20: Beusselstr. 80, 10553 Berlin

29.09.20: Hochstädterstr. 16, 13347 Berlin

Details

Coronabedingt hat das Jobcenter eine App entwickelt mit der sich fast alle Anliegen steuern und bearbeiten lassen. Doch wie gehe ich mit ihr um? In einem kleinen Workshop informieren wir über die wichtigsten Funktionen.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Gefördert durch:

Senatsverwaltung
für Integration, Arbeit
und Soziales

berlin Berlin

jobcenter BERLIN

bm Bildungsmarkt
Unternehmensverbund
... zukunfts lernen

bm

m vulkan &
waldenser

kickstart

spok

BIQ Brandenburgische
Investitionsförderung

NachbarschaftsEtage, Cafe Abraham (Kirchengemeinde Alt-Pankow)

ERASMUS-ERFAHRUNG UND FRAU SEIN IN ISTANBUL WORKSHOP UND DISKUSSION

17:30 - 19:30 UHR



begrenzte Gruppengröße, daher nur mit Anmeldung:
renate.wegener@gmx.de

NachbarschaftsEtage
Fabrik Osloer Straße, Saal (Aufgang B, 1. Etage)
Osloer Straße 12
13359 Berlin

Details

Isra Mohamed, zu Hause in Jena, Berlin und Hamburg, studiert in Potsdam Politologie. Im Rahmen des Erasmus-Programms war sie von September 2019 bis April 2020 in Istanbul, um vor Ort Material für ihre Bachelorarbeit zu sammeln: Frauen und Frauenbewegungen in der Türkei. In dieser Zeit erlebte Isra hautnah die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen im Land. Das hat ihren Blick verändert.

In Istanbul sieht man Frauen mit bauchfreien Oberteilen und kurzen Röcken, die sich eine Abaya überziehen und Gott Richtung Kaaba anbeten. Isra wehrt sich gegen Denkschablonen, gegen die Reduzierung der Frauenfrage auf die Kleidung. Gegen die Übernahme von patriarchalen Erklärungsmustern, besonders von Frauen gegenüber Frauen. Wurden die türkischen Frauen durch die „Entschleierung“ unter Atatürk tatsächlich befreit? Und wie sieht das heute aus? Zur Diskussion über diese Fragen lädt die Veranstaltung ein.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

SOS-Kinderdorf Berlin

FAMILIENNACHT

17:00-19:30 UHR

Anmeldung vom 21.9.20 - 25.9.20 unter:
jennifer.thielmann@sos-kinderdorf.de

Waldstraße 23/24
10551 Berlin

Details

Es ist wieder soweit, das SOS Kinderdorf Berlin öffnet seine Türen für die Familiennacht am 26.09.2020. Mit dem notwendigen Abstand können Familien hier zusammenkommen und einen abwechslungsreichen Abend genießen. Mit Decken und mitgebrachtem Picknick können die Familien ihre „Inseln“ beziehen.

Hier wird es ein Bilderbuchkino, sowie Kreativ- und Bewegungsangebote geben, an denen alle Familienmitglieder teilnehmen können. Für Stimmung und Bewegung sorgen ein Tanzangebot und Spiele. Zum Abschluss gibt es ein Mitmach-Konzert, sodass die Familien beschwingt den Heimweg antreten können. Das Angebot ist kostenfrei.



**SOS
KINDERDORF**

Berlin

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Demokratie in der Mitte und Stammtischkämpfer*innen

STAMMTISCHKÄMPFER*INNEN- AUSBILDUNG

STRATEGIEN GEGEN RECHTE
PAROLEN ENTWICKELN

10:00 – 15:30 UHR

Begrenzte Teilnehmer*innenzahl

Anmeldung unter: info@demokratie-in-der-mitte.de

Treffpunkt:

Fabrik Osloer Straße e.V.

NachbarschaftsEtage

Osloer Straße 12, 13359 Berlin

Details

In einem Training wollen wir uns mit Strategien beschäftigen, die uns ermöglichen, rechten und menschenverachtenden Parolen Paroli zu bieten, wir wollen gängige rechte Positionen untersuchen und gemeinsam üben, das Wort zu ergreifen und für solidarische Alternativen zu streiten. Durch den Initiativfonds von Demokratie in der Mitte gefördert.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.



Demokratie in der Mitte

Partnerschaften für Demokratie in Wedding & Moabit



Mensch im Mittelpunkt e.V.

TAG DES DIALOGS

GEMEINSAMES KOCHEN MIT NACHBAR*INNEN UND LESUNG

11:00 - 18:00 UHR

Lesung 16:00 - 17:00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gelten die aktuellen Hygieneregeln. Wir halten Abstand und arbeiten beim Kochen mit Masken und Handschuhen.

PA 58

Prinzenallee 58 im ersten Innenhof
13359 Berlin

Details

Gemeinsam mit Nachbar*innen wird gekocht - wir freuen uns über zahlreiche Besucher*innen.

Außerdem findet eine Lesung zweier Erzählungen statt aus dem Buch „Narben“, über die Gewalterfahrungen von Frauen.



24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

DDA Destiny Diversity Adademy GmbH

INFORMATIONSVORANSTALTUNG DER DESTINY DIVERSITY ACADEMY

9:30 - 11:00 UHR
11:30 - 13:00 UHR

Unter Einhaltung der Corona-Abstandsregeln dürfen sich in den Räumen der DDA zeitgleich max. 10 Gäste plus Personal aufhalten. Wir bitten Sie daher, sich vorab telefonisch bis zum 26.09.2020 unter 030-76236766 für die Veranstaltung anzumelden. Bitte nennen Sie die Zeit, zu der Sie kommen möchten (Gruppe 1: ab 9.30 Uhr; Gruppe 2: ab 11.30 Uhr). Bei Überschreitung der Kapazität von 10 Anmeldungen werden wir einen Ersatztermin anbieten.

Brunnenstr. 110D - Raum 2
13355 Berlin

Details

Die Destiny Diversity Academy (DDA) hat sich als staatlich genehmigte Fachschule für Sozialpädagogik, staatlich anerkannte Berufsfachschule für Sozialassistenten und privater Bildungsträger auf die Aus- und Weiterbildung von Menschen mit Migrationshintergrund und darunter ganz besonders auf Frauenförderung spezialisiert. Gern möchten wir Ihnen unser Bildungsangebot näher vorstellen und laden Sie herzlich zu unserer Info-Veranstaltung ein.



Destiny Diversity Academy

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Zukunftshaus Wedding

BIBEL UND KORAN IN DER MITTE

ANGELEITETER LESEKREIS ZU AUS- GEWÄHLTEN TEXTEN DES KORANS UND DER BIBEL

17:00 - 19:00 UHR

Anmeldung im Infobüro unter
030 45005131 oder
stadtteilzentrum.pgsoziales@jsd.de

Zukunftshaus Wedding
Müllerstraße 56-58, Großer Saal
13349 Berlin

Details

Wir kommen aus dem Dialog und laden Sie ein mit uns, dem Koran und der Bibel ins Gespräch zu kommen. Vielleicht entdecken wir gemeinsam in diesem Kommunikationsprozess eine „neue Mitte“.

Wer:

Prof. Dr. Christine Funk

(Katholische Theologin an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin)

Tolou Khademalsharieh

(Doktorandin der Islamischen Theologie an der Universität Paderborn)



24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Evangelische Gemeinde Am Humboldthain und Versöhnung, Katholische Gemeinde St. Sebastian, Familienzentrum Wattstraße, Quartiersmanagement Brunnenstraße & Ackerstraße, jüdische Reformgemeinde Beth Haskala (Lichtburg Forum / Gesundbrunnen-Center)

LESUNG AUS DEN HEILIGEN SCHRIFTEN INTERRELIGIÖSER DIALOG BRUNNEN- VIERTEL

18:00 UHR

Keine Voranmeldung nötig
Kapelle der Versöhnung
Bernauer Straße 4
10115 Berlin



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
VERSÖHNUNG



FAMILIENZENTRUM
Wattstraße



Details

Das Thema Kommen und Gehen in der jüdischen Tora, im Neuen Testament und im Koran stehen im Mittelpunkt der diesjährigen „Lesung aus den Heiligen Schriften“: Ausgewählte Texte aus den jüdischen, christlichen und muslimischen Quellen werden von muttersprachlichen Lesenden jeweils in Hebräisch, Arabisch, Türkisch und Deutsch vorgetragen. Dazwischen erklingt Musik von der orientalischen Ney-Flöte. Im Anschluss gibt es ein Gespräch beim Samowartee im Garten Niemandsland hinter der Kapelle. Der Abend wird vorbereitet von den evangelischen Gemeinden Am Humboldthain und Versöhnung, der Katholischen Gemeinde St. Sebastian, dem Familienzentrums Wattstraße, dem Quartiersmanagements Brunnenstraße und Ackerstraße sowie der jüdischen Reformgemeinde Beth Haskala (Lichtburg Forum / Gesundbrunnen-Center). Sie arbeiten seit vielen Jahren in einem interreligiösen Netzwerk im Brunnenviertel zusammen.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Quartiersmanagements Brunnenstraße & Badstraße

SPEED-DATING MAL ANDERS ZWEI KIEZE HABEN EIN DATE <3

15:00 - 17:00 UHR

QM Brunnenstrasse
Swinemünder Str. 64 und
QM Badstraße

Bellermannstraße 81 und auf der Swinemünder Brücke

Details

Wie lebt es sich auf der anderen Seite der Brücke? Wo hat man den schönsten Blick? Was ist das Highlight des Viertels, was der größte Wunsch? Bewohner*innen und Akteur*innen aus dem Brunnenviertel und dem Badstraßen-Kiez haben die Gelegenheit, sich am Tisch vis a-vis an der frischen Luft bei Kaffee und Tee auszutauschen, was sie aktuell in Ihrem Kiez bewegt und was sie selbst bewegen. Interessierte können sich von einem Special-Shuttle-Service auf unterhaltsame Weise über die Brücke von dem einen zum anderen Quartiersmanagement begleiten lassen.



24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Moabiter Filmkultur e.V.,
Zentrum für interreligiösen Dialog Berlin-Moabit e.V., Zille Klub

KIZ KARDEŞLER / EINE GESCHICHTE VON DREI SCHWESTERN, TR 2019

FILMAUFFÜHRUNG MIT GESPRÄCH

EINLASS: 19:00 UHR
FILMBEGINN: 19:30 UHR.



Bitte melden Sie sich unter info@kinofuermoabit.de an.

Es gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Die Sitzplatzanzahl ist begrenzt.
Außerhalb des Sitzplatzes gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung.

Zille Klub
Rathenower Str. 17 (1.OG, Theatersaal), 10559 Berlin-Moabit

Details

Die Schwestern Reyhan, Nurhan und Havva haben nur einen Wunsch: Sie möchten ihr Dorf verlassen und in der Stadt leben. In eindringlichen Bildern erzählt Emin Alper, der selbst in den anatolischen Bergen aufgewachsen ist, ein Märchen. Er thematisiert eine Gesellschaft, in der weder Frauen noch Männer eine Chance haben, den vorbestimmten Kreislauf zu durchbrechen, und lässt dennoch Raum für Hoffnung (radio eins Berlin).

Gäste: Mitglieder des Filmteams

Moderation: Orhan Esen
Stadtforscher, Autor, Reiseleiter



Der Film ist Teil der Reihe „Türkei im Kino“, gefördert vom Yunus Emre Institut (YEE) Berlin und dem Aktionsfonds des Quartiersmanagements Moabit Ost.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Gemeinsam im Stadtteil e.V.

DEMOKRATIESALON IM SPRENGELHAUS

DEMOKRATIEFÖRDERUNG IM STADTTEIL

18:30 – 20:00 UHR

Anmeldungen unter 030 45 02 85 24 oder info@gisev.de

SprengelHaus
Sprengelstraße 15, Veranstaltungsraum im 2. OG des Hinterhauses
13353 Berlin

Details

Im SprengelHaus gibt es ein neues Projekt: „Demokratieförderung im Stadtteil“. Beim ersten Demokratiesalon stellt das Team das Projekt vor und fragt die Anwesenden nach ihren Vorstellungen zu „Demokratie im Stadtteil“. Das Projekt wird möglich durch einen Zuschuss aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.

Begrenzte Personenzahl – bitte vorher anmelden!

SprengelHaus



24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Alle unter einem Dach

NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße

BESUCH IN DER ST. PAULS- KIRCHE AN DER BADSTRASSE

BEGEGNUNGS- UND AUS- TAUSCHANGEBOT

09:30 - 11:30 UHR

Begrenzte Gruppengröße, daher nur mit Anmeldung:

030 37 30 17 59 oder st@nachbarschaftsetage.de

Fabrik Osloer Straße

Osloer Straße 12

13359 Berlin

Details

Wie sieht eigentlich eine christliche Kirche von innen aus? Wir besuchen die St.Pauls-Kirche an der Badstraße und lassen uns das Kirchgebäude zeigen und etwas über die Gemeindegarbeit erzählen.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.



Casa - Dar und Initiativkreis Dialog der Religionen für
Kinder und Jugendliche

#VIELFALTBILDEN: RELIGIONEN, MUSIK UND MULTIRELIGIÖSER DIALOG

Senatsverwaltung
für Kultur und Europa

berlin Berlin



16:00 - 18:00 UHR

Kontakt für Anmeldung und Fragen:
Sevilay Yüksel, Tel.: 015787825874

Hintergarten des Casa – Dar
Koloniestraße 116
13359 Berlin

Details

Im Vorfeld dieser Veranstaltung wird der „Initiativkreis Dialog der Religionen für Kinder und Jugendliche“ die Nachmittagsbetreuung des Projekts „Casa-Dar“ zum Themenkomplex „Religionen, Musik und Multireligiöser Dialog“ begleiten. Dafür werden gemeinsam mit den Kindern Instrumente gebastelt und spielerisch auf den Themenkomplex eingegangen. Im Anschluss werden dann am 01.10.2020 im Hintergarten des Casa – Dars die bereits gebastelten Instrumente unter Anleitung der Musiker*innen zum Einsatz kommen. Alle Interessiert*innen sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und sich durch das partizipative Programm in multi-religiöse Klänge einzuhüllen. Bitte beachten Sie die coronabedingten Hygieneregeln dieser Veranstaltung!

24.09.
25.09.
26.09.
27.09.
28.09.
29.09.
30.09.
01.10.
02.10.
03.10.
04.10.
05.10.

NARUD e.V.

AUSWIRKUNGEN VON DISKRIMINIERUNG AUF GESUNDHEIT UND LERNFÄHIGKEIT

ONLINE-FORTBILDUNG

17:00 - 19:30 UHR

Anmeldung unter schippert@mitteindialog.de

Details

Das Thema wird am Beispiel Rassismus in der Schule diskutiert. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Pädagog*innen. Es ist kein technisches Vorwissen notwendig. Die Fortbildung findet im Rahmen des Projekts „Mitte im Dialog“ statt.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.



Network African Rural and Urban Development e.V.

Quartiersmanagement Moabit West (Beusselstraße)

AUF EINEN KAFFEE IM HUTTENKIEZ. EIN TREFFEN AM COFFEEBIKE MIT KLEINEM RUNDGANG.

16:00 - 18:00 UHR

Treffpunkt: Ecke Ufnau-/Ecke Huttenstraße

Anmeldung: (030) 3990 7195 oder
qm-moabit@stern-berlin.de

Details

Wir treffen uns an der Ecke Ufnau-, Huttenstraße und spazieren durch die Straßen zurück zur Rostocker Straße und zum Büro des Quartiersmanagements. Herzlich willkommen zu einem flanierenden Austausch über das Kaffeetrinken zwischen den Industriestandorten und dem einen oder anderen Besuch bei einem sozialen Träger.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.



Lotsenprojekt „die brücke“

CORONA IN DER SCHULE – WIE VERHALTE ICH MICH ALS ELTERNTEIL WORKSHOP

10:00 -11:00 UHR (auf Türkisch)

12:00 -13:00 UHR (auf Arabisch)

14:00 -15:00 UHR (auf Englisch)

Bitte melden Sie sich an: 030/ 60503098

Müllerstr. 158
13353 Berlin

Details

In der Klasse meines Kindes ist ein Kind positiv getestet worden. Wie verhält man sich als Elternteil?

Mit Unterstützung der Schule klären wir auf und beantworten Fragen.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Gefördert durch:

Senatsverwaltung
für Integration, Arbeit
und Soziales

berlin Berlin

jobcenter BERLIN

bm bildungs-
marktwirtschaftsverbund
... zukunft lernen

bm

m vulkan &
waldenser

kickin

spok

BIQ Brandenburgische
Investitions-
gesellschaft

Arresalah e.V. lädt herzlich ein zum

TAG DER OFFENEN MOSCHEE

03.10.2020 ab 15 Uhr
Turmstraße 83, 10551 Berlin



Anmeldung

Details

Herzlich willkommen zum Tag der offenen Moschee im Arresalah Zentrum zur Unterstützung der Jugend, Familien und des Arabisch-Unterrichts.

Sie sind interessiert an der Vielfalt der arabischen Sprache, Küche, Kultur und Tradition? Sie wollen verschiedene arabische Länder in Afrika und Asien kennenlernen? Dann kommen Sie am 03. Oktober 2020 zu uns in die Moschee und erkunden mit uns die Länder Sudan, Marokko, Ägypten, Syrien und viele weitere. Wir bieten Informationen zu den Kulturen und Religionen, zur Geschichte sowie zu den Traditionen und Bräuchen an. Zudem wird Dr. Khedr Ibrahim einen Vortrag zum Thema Kultur und Beheimatung halten.



24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Stadtteilgruppe Moabit e.V. in Kooperation mit
SmArt - StadtMuster Art.e.M Berlin GbR

MOABITER SUPPENFESTIVAL 2020

SUPPENFESTIVAL IN MOABIT-OST

24.09. | 28.09. | 29.09.

MITTAGSZEIT /
SPÄTER NACHMITTAG BIS
IN DIE FRÜHEN ABENDSTUNDEN

Orte und Zeiten erfahren Sie unter
<https://moabit-ost.de>
und in den lokalen Informationsnetzwerken.

Details

Geplant ist an einigen Tagen in Moabit an unterschiedlichen Orten kleine Pop-up-Suppen-Restaurants im Kiez ins Leben zu rufen. Dafür stellen wir ein paar kleine Biertischgarnituren auf, decken sie schön wie in einem Restaurant ein und laden die Vorbeikommenden zum Verweilen ein. Hauptsächlich sollen die Suppen, die von Bewohner*innen und lokalen Akteuren zubereitet werden, aber mitgenommen werden, damit wir alle Hygienemaßnahmen einhalten. Zeit für Gespräche, Austausch oder ein Lächeln sollen dabei aber trotzdem nicht zu kurz kommen.

Nähere Informationen gibt es u.a. unter
<https://moabit-ost.de/>.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.



Kinderkunstwerkstatt Seepferdchen

KENNENLERNEN- BRÜCKENBAUEN

KIRCHENBESUCHE UND VORTRÄGE MIT ANSCHLIESSENDE DISKUSSION



keine Anmeldung
erforderlich

Kinderkunstwerkstatt Seepferdchen e.V.
Brüsseler Str. 43
13353 Berlin
U6-Seestr.

Details

Freitag, 25.09.20 - 19 Uhr: Silke Fischbeck: „Warum ist die Religion zu Beginn des 21. Jhd. noch nicht von der Bildfläche verschwunden?“ (ehem. Dipl.arbeit, Sowi, HU 2006) mit 100 Interviews auf Band

Sonntag, 27.09.20 - 11 Uhr: Besuch der Evangel. Kapernaumkirche, Seestr. 35, anschl. Gesprächsrunde im Seepferdchen

Montag, 28.09.20 - 19 Uhr: Elisabeth Cordoba: „Wolga-Deutsche in Südamerika - christl. Missionare in Argentinien bauen Kirchen“

Mittwoch, 30.09.20 - 19 Uhr: Achim Kockerols (interreligiöses Zentrum Aachen): „Integration durch interrelig. Kennenlernen - Wir und die anderen“

Donnerstag, 01.10.20 - 19 Uhr: Andreas Hagemoser: „Die wichtigsten Fragen unserer Zeit“

Freitag, 02.10.20 - 19 Uhr: Miro Liss: „Möglichkeit eines gemeinsamen Ethos der Religionen“

Sonntag, 04.10.20 - 10 Uhr: Besuch der Freikirche „Gemeinde auf dem Weg“ Tegel, moderne Gottesdienstformen

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

JMD Berlin Mitte

„WAS HEISST HIER RESPEKT!?“ BEGEGNUNGS- UND AUSTAUSCHGEBOT

10:00 -16:00 UHR

ohne Anmeldung

Jugendmigrationsdienst Berlin Mitte
Sickingenstraße 20-28
10553 Berlin

Details

Alle reden von Respekt, aber verstehen alle das gleiche darunter? Sagt uns, was ihr dazu denkt - ohne zu sprechen (keine Angst, keine Pantomime), in grellen Farben und mit kostenloser Limo in der Hand! Kommt einfach vorbei, ohne Voranmeldung.



24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

▶ 29.09.

▶ 30.09.

▶ 01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Lotsenprojekt „die brücke“

RASSISMUS IM ALLTAG – WIE KANN ER AUSSEHEN UND WAS KANN ICH DAGEGEN TUN WORKSHOP

10:00-11:00 UHR (auf Türkisch)

12:00-13:00 UHR (auf Arabisch)

14:00-15:00 UHR (auf Englisch)

Bitte melden Sie sich an: 030/ 48478064

Koloniestr. 35A
13359 Berlin

Details

Rassismus im Alltag kann viele Formen haben. Was kann ich tun, wenn ich Rassismus selbst erlebe? In kleinen Austauschgruppen möchten wir uns über Rassismus im Alltag unterhalten und wichtige Tipps geben, wie man sich als Betroffene*r verhalten kann.

24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.

Gefördert durch:

Senatsverwaltung
für Integration, Arbeit
und Soziales

berlin Berlin

jobcenter BERLIN

bm bildungs-
marktwirtschafts-
verbund
... zukunfts lernen

bm

m vulkan &
waldenser

kickin

spok

BIQ Brandenburgische
Investitions-
gesellschaft

Mitte im Dialog

INTERRELIGIÖSER DIALOG IN MITTE: ERFAHRUNGEN, CHANCEN UND HÜRDEN DIALOGVERANSTALTUNG

18:30 - 20:30 UHR

Anmeldung unter tragl@mitteimdialog.de

Außerhalb des Sitzplatzes gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung. Wir sind dazu angehalten, Ihre Kontaktdaten zu erheben. Diese Anwesenheitsdokumentation folgt den Richtlinien der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und wird vier Wochen nach Ende der Veranstaltung vernichtet. Bitte bringen Sie sich einen Stift mit.

Al-Hassanein-Moschee, Perleberger Str. 17, 10559 Berlin

Details

In Mitte gibt es bereits seit über 20 Jahren Initiativen, die das Kennenlernen und die Begegnung verschiedener Religionsgemeinschaften fördern und interreligiöse Veranstaltungen organisieren. Wir möchten mit Vertreter*innen dieser Initiativen über folgende Fragen diskutieren: Was heißt interreligiöser Dialog in der Praxis? Welche Erwartungen sind damit verbunden und welche Erfahrungen werden gemacht? Was funktioniert gut? Was gestaltet sich schwierig? Welches sind aktuell zentrale Themen der Religionsgemeinschaften? Wie gestaltet sich die Gemeindearbeit in Zeiten von Corona? Wie und wo kann stärker zusammengearbeitet werden - untereinander und mit der Bezirkspolitik?



24.09.

25.09.

26.09.

27.09.

28.09.

29.09.

30.09.

01.10.

02.10.

03.10.

04.10.

05.10.



MITTE IM DIALOG

V.I.S.D.P.:

MITTE IM DIALOG,

C/O FABRIK OSLOER STRASSE E.V., OSLOER STR. 12, 13359 BERLIN

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

KONTAKT UND INFOS



FABRIK OSLOER STR. E.V.
BETTINA PINZL
PINZL@MITTEIMDIALOG.DE
030 - 440 55 139

NARUD E.V.
MARIEKE SCHIPPERT
SCHIPPERT@MITTEIMDIALOG.DE
030-40757551

ZID E.V.
THOMAS BÜTTNER
BUETTNER@MITTEIMDIALOG.DE
0331-7044092

WWW.MITTEIMDIALOG.DE
/MITTEIMDIALOG/